

22.11.2006 – 10:43 Uhr

Forst- und Energiekompetenz auf der LIGNA+ HANNOVER 2007

Hannover (ots) -

- Forstkompetenz im Freigelände und unter dem EXPO-Dach
- Energiekompetenz unter dem EXPO-Dach
- Internationale Kongresse und Foren

Innerhalb der LIGNA+ HANNOVER 2007, die vom 14. bis 18. Mai in Hannover stattfindet, spielen Forstwirtschaft und Forsttechnik eine große Rolle. Sie sind das erste Glied der Wertschöpfungskette und stellen daher einen der wichtigsten Bestandteile der Veranstaltung dar. Wald- und Forstwirtschaft, Holzbringung und Holzernte, aber auch die generelle Weiterbe- und -verarbeitung von Holz rücken immer stärker in den Fokus der öffentlichen Berichterstattung.

Forstkompetenz im Freigelände und unter dem EXPO-Dach Die LIGNA+ HANNOVER 2007 ist die Leitmesse der gesamten Forst- und Holzwirtschaft und gibt einen kompletten Überblick über die internationale Forsttechnologie sowie über innovative Produkte und Neuheiten: von nachhaltigen Lösungen für die naturnahe Waldbewirtschaftung und den verschiedensten Verfahren der Ernte über Energie aus Holz bis hin zu den neuesten Entwicklungen in der Forsttechnik. Wohin die Trends gehen, zeigen Aussteller im Südwesten des Messegeländes im Freigelände und unter dem EXPO-Dach. Forstwirtschaft und -technik müssen sich immer mehr den spezifischen Anforderungen an Umweltschutz, Naturschutz und Erhaltung der biologischen Vielfalt stellen. Zukunftsweisende Technologien rund um die Bereiche Holzernte und -bringung, Maschinen, Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel für die Forstwirtschaft, mobile Sägerwerke sowie Transport und Logistik, Lagersysteme und Heizen mit Holz werden hier gezeigt.

Das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V. (KWF), Groß-Umstadt, seit 1995 Partner im Bereich der Forstwirtschaft der LIGNA+ HANNOVER, wird bereits zum dritten Mal mit dem "LIGNA-Unternehmer-Kompetenzzentrum" die Forstprofis in den forstlichen Dienstleistungs- und Forstbetrieben im Pavillon 33 ansprechen, um existenzielle Fragen der Forstunternehmen zu erörtern. Hier geht es beispielsweise um Qualitätssicherung. Auch das Thema Navigation im Wald ist weiterhin von großer Bedeutung. Diskussionsforen runden die Themen ab.

Die Nachfrage nach alternativen Energiequellen steigt enorm. Holz ist derzeit ein begehrter Rohstoff und wird gern verheizt. Um die starke Nachfrage bedienen zu können, muss die Arbeit bei der Ernte von Holz im Wald effizient organisiert und sicher sein. Eine gründliche Ausbildung und stetige Fortbildung aller Mitarbeiter in Forstunternehmen sind dabei ein wichtiger Qualitätsbaustein. Hierum geht es bei der Ausstellung "Sichere Waldarbeit" im Pavillon 33, die vom Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e. V., der Arbeitsgemeinschaft forstwirtschaftlicher Lohnunternehmer in Niedersachsen und den Niedersächsischen Landesforsten, vertreten durch das Forstliche Bildungszentrum, und der Deutschen Messe organisiert wird.

Das Informations- und Demonstrationszentrum Erneuerbare Energien e. V. Nordrhein-Westfalen (I.D.E.E. NRW) wird im Pavillon 35 unter dem EXPO-Dach Beispiele und Lösungen zur Bereitstellung, Nutzung und Anwendung des Grundstoffes Holz präsentieren. Außerdem sind Sonderpräsentationen zu den Themenbereichen Pelletlogistik und Bündelertechnologie geplant.

Bereits zum siebten Mal werden die Niedersächsischen

Forwarder-Meisterschaften auf der LIGNA+ HANNOVER 2007 ausgetragen. Organisiert vom Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum, der Niedersächsischen Landesforstverwaltung, der Arbeitsgemeinschaft forstwirtschaftlicher Lohnunternehmer e. V. und der Deutschen Messe treten auf dem Messegelände im Freigelände Süd die besten niedersächsischen Forwarderfahrer gegeneinander an. Dieser Leistungsvergleich will sowohl Verständnis für die Arbeit mit der Forsttechnik im sensiblen Umfeld der Wälder wecken als auch für einen anspruchsvollen Beruf werben. In verschiedenen Disziplinen messen die besten Forstmaschinenfahrer aus Niedersachsen am Donnerstag, 17. Mai 2007, von 9 bis 16 Uhr ihr Können. Den Abschluss bildet die Auszeichnung der besten Fahrer um 16 Uhr.

Energiekompetenz unter dem EXPO-Dach Stark angestiegene Energiepreise rücken den Brennstoff Holz verstärkt in den Fokus. Die Möglichkeiten, den Brennstoff Holz einzusetzen und die Energieversorgung auf günstigere Brennstoffe umzustellen, sind sehr vielfältig. Neben den Varianten in der Ausführung der Feuerstätten und der Auswahl des Brennstoffes zwischen Stückholz, Hackschnitzeln oder Holzpellets stehen technische Lösungen, Förderprogramme, Feuerungstechnik bis hin zur Wärmedämmung im Vordergrund der Diskussion. Wie die aktuellen Lösungen aussehen und welche Entwicklungen es gibt, wird in verschiedenen Sonderveranstaltungen gezeigt.

Der Pavillon 32 steht ganz im Zeichen der Niedersachsen. Bereits zum dritten Mal werden die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten des Brennstoffes Holz in dem Sonderthema "Energie aus Holz" gezeigt, das in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, dem Niedersächsischen Ministerium für den ländlichen Raum, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, den Niedersächsischen Landesforsten und der Deutschen Messe veranstaltet wird. Unter dem EXPO-Dach präsentieren zahlreiche Firmen und Institutionen ihre Produkte und Dienstleistungen rund um den nachwachsenden Energieträger. Dabei werden Maschinen und Geräte nicht nur ausgestellt, sondern auch im praktischen Einsatz vorgeführt. Sägen in vielfältigen Ausführungen, hydraulische Spaltgeräte, kombinierte Schneidspalter sowie Hackmaschinen bereiten Brennholz in Form von Scheiten oder Hackschnitzeln. Techniklinien, wie zum Beispiel eine Hackschnitzellinie, zeigen unterschiedliche technische Abläufe der Brennstoffbereitung, -bereitstellung und -logistik. In einer Aufbereitungskette von Scheitholz soll mit Hilfe von Trommeltrocknern ein Designscheit entstehen, bei dem die Kanten durch die rotierende Arbeitsweise gerundet werden. Weiterhin zeigt eine Logistikkette, wie aus einem Hackschnitzel ein Premiumhackschnitzel wird und wie Pellets durch Hackschnitzel ersetzt werden können. Veranstalter sind die Landwirtschaftskammer Niedersachsen, enercity, Hannover, und die Raiffeisen Warengenossenschaft eG, Leese, in Zusammenarbeit mit der Deutschen Messe.

Nach der erfolgreichen Premiere zur LIGNA+ HANNOVER 2005 wird auch zur kommenden Veranstaltung das Schulprojekt "Holz hats - Energie aus dem Wald" stattfinden. Schülerinnen und Schüler der Klassen fünf bis zehn aus ganz Niedersachsen sind zu einem Kreativ-Wettbewerb aufgerufen. Sie sollen auf unterschiedliche Weise darstellen, warum Holz auch heute noch ein moderner Brenn- und Werkstoff ist. Die originellsten Arbeiten werden im Rahmen der LIGNA+ HANNOVER 2007 prämiert. Die Schirmherrschaft dafür hat Niedersachsens Ministerpräsident Christian Wulff übernommen. Partner des Wettbewerbs sind die Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe (FNR), das Land Niedersachsen, der enercity-Fonds proKlima und die Deutsche Messe. Unterstützt wird der Wettbewerb durch das EU-Projekt REGBIE plus.

Kongresse und Foren Zahlreiche Kongresse und Foren vertiefen die Themenvielfalt rund um die Forstwirtschaft und Forsttechnik. Unter dem Titel "Holzbrennstoffe - Märkte, Produktion, Logistik" findet am Montag, 14. Mai 2007, von 10 bis 16 Uhr der Kongress im Convention Center auf dem Messegelände statt. Die Inhalte konzentrieren sich auf den Bereich der Holzbrennstoff-Logistik. Veranstalter sind die target

GmbH, Hannover, 3N Netzwerk Nachwachsende Rohstoffe Niedersachsen, die Landwirtschaftskammer Niedersachsen und die Deutsche Messe.

International wird es am 15. Mai 2007 beim ersten "BBE/VDMA-Wirtschafts- und Exportforum für Holzenergie" mit dem Titel "Best-Practice-Fallbeispiele der Holzindustrie weltweit". Anhand praktischer Fallstudien aus dem In- und Ausland werden aktuelle Marktentwicklungen, angepasste Technologien, Konzeptionen und Strategien, aber auch Hemmnisse und Barrieren rund um das Thema Holzenergie vorgestellt. Der Kongress findet im Convention Center statt und wird organisiert vom Bundesverband BioEnergie (BBE), dem Fachverband Power Systems im VDMA und der Deutschen Messe.

Steigende Öl- und Gaspreise haben die Suche und Nachfrage nach alter-nativen Energiequellen gesteigert. Holz als alternative Wärmequelle ist dabei nicht nur von privaten Haushalten, Unternehmen und Kommunen, sondern auch von Energieversorgern entdeckt worden. Das Forum der Niedersächsischen Landesforsten will unter dem Titel "Energieholz - Wärme der Zukunft (... oder können wir das ganze Holz verbrennen?)" Einblick geben in konkurrierende Märkte, in kontroverse Diskussionen, in Zukunftsüberlegungen und Lösungsansätze. Veranstalter sind neben den Niedersächsischen Landesforsten das Niedersächsische Forstliche Bildungszentrum und die Deutsche Messe.

Rund um die Präsentation "Energie aus Holz" werden am 16. Mai von 10 bis 13 Uhr Fachforen im Pavillon 32 unter dem EXPO-Dach stattfinden, die von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen und dem Deutschen Landwirtschaftsverlag (DLV) organisiert werden. Dabei geht es um Themen wie Feinstaubemissionen, die Vermarktung von Biobrennstoffen über Holzenergiezentren, Erfahrungen mit dem Betrieb eines größeren Biomasseheizwerkes sowie moderne Heiztechniken für kleinere Holzfeuerungsanlagen.

Weitere Informationen zum gesamten Programm der LIGNA+ HANNOVER 2007 sowie zu einzelnen Angebotsschwerpunkten stehen im Netz unter www.ligna.de.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Ansprechpartnerin für die Redaktion bei der Deutschen Messe:

Anja Brokjans

Tel. 0511 / 89-3 16 02

E-Mail: anja.brokjans@messe.de

Weitere Presstexte und Fotos finden Sie unter:

www.ligna.de/presseservice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100520204> abgerufen werden.